

Methodenschatz

„Der Klassenrat“



Das Handwerkszeug für die Klasse zur kompetenten Entscheidungsfindung und zum verantwortungsvollen Handeln.

„Unterschiedliche Perspektiven einnehmen, das Für und Wider abwägen, dann bewusst entscheiden.“

Inhaltsverzeichnis



Dieser Methodenschatz zum Klassenrat fördert die sozialen und demokratischen Kompetenzen der Schüler*innen, stärkt den Klassenverband und fördert eine Wertschätzungskultur. Die Inhalte sind niveaudifferenziert und können in ganz unterschiedlichen Schularten und Klassenstufen (ab Klasse 2 bis ca. Klasse 10) eingesetzt werden.

Grundlagen und Voraussetzungen für den Klassenrat sind

- Kompetenzen zur Gesprächsführung und gewaltfreien, wertschätzenden Kommunikation
- die Stärken- und Wertearbeit.
- ein gewisses Maß an Selbstregulation.

Ziel ist es, dass die Schüler*innen zunehmend mehr Verantwortung für ihr Handeln und ihre Entscheidungen übernehmen und den Klassenrat möglichst selbständig durchführen. Übertragen Sie dafür Schritt für Schritt die Aufgaben auf die Lernenden und nehmen Sie sich als Lehrkraft immer mehr zurück. Sie agieren, wenn es die Situation erfordert und haben – genauso wie die Schüler*innen – ein Stimmrecht.

1. Unsere Klassenratsbox (der Briefkasten)
2. Themen für den Klassenrat
3. Unsere Mitteilungen (3-4)
5. Ich schreibe dem Klassenrat
6. Meine Mitteilungen an die Klasse
7. Meine Pflegeanleitung
8. Unsere Klassenratsblume (1-4)
9. Unsere Klassenratssonne (1-5)
10. Diese Klassenregel ist mir wichtig!
11. Das ist mir wichtig (1-2)
12. Diese Klassenregeln wünsche ich mir
13. Regeln für unsere Klasse

14. Mein Bild für die Klassenregeln
15. Impulse für die Lobrunde
16. Impulse für die Lobrunde
17. Gesprächsimpulse
- 18.-21. Aufgaben und Rollen im Klassenrat
- 31 Rollen- und Funktionskarten
22. Unser Ablaufplan im Klassenrat
- 23.-27. Unser Klassenratsprotokoll
28. Mein Feedback zum Klassenrat
29. Mein Feedback zum Klassenrat
30. Das Eisberg-Modell
31. Meine Ich-Botschaften
32. So denke ich über dich und mich
- 33.-36. Das Konflikt- und Beziehungsnetz

Quellen, weitere Informationen und Materialien im Internet (Stand 23.03.2025)

**Beispielhafte Seiten aus dem
Methodenschatz Klassenrat
(das Set umfasst insgesamt 50 Karten)**

Name:

Klasse:

Fach:

Datum:



2 Themen für den Klassenrat



Der Klassenrat ist eine tolle Möglichkeit, Demokratie zu erleben. Du kannst im Klassenrat deine Meinung und deine eigenen Ideen einbringen. Und du kannst an der Umsetzung der Lösungen mitwirken. Damit übernimmst du Verantwortung für dich, andere Menschen und deine Umwelt.

Die Themen für den Klassenrat solltet ihr daher gut überlegen und auswählen.

Hier findest du Themen, die ihr im Klassenrat besprechen könnt.



Aufgaben:

- 1 Wähle ein Thema aus, das du im Klassenrat besprechen möchtest. Kreuze das Thema an.

Sitzordnung

Schulfest

Kommunikation

Klassendienst

Ausflug

Klassenchat

Hausaufgaben

Wandertag

Pause

Klassenarbeiten

Sporttag

Streit in der Klasse

Klassenzimmer

Weihnachtsmarkt



Eigene Themen

- 2 Überlege dir: Was möchtest du zum Thema mitteilen?

Was bewegt dich? Kreuze es an:



Ich habe eine Frage



Mich stört ...



Ich finde super ...



Meine Idee ist ...

- 3 Nimm einen passenden Zettel und schreibe dein Anliegen darauf.

- 4 Wirf den Zettel in den Briefkasten eures Klassenrats.



8

Unsere Klassenrats-Blume (1)



Die Klassenrats-Blume ist ein **Symbol** für euren Klassenrat.
Die **Blütenblätter** sind eure **Wünsche** und all das, was euch **wichtig** ist.
Es geht um ein **gutes Miteinander**, um **gegenseitigen Respekt** und **Wertschätzung**.
Was braucht es, damit der Klassenrat gut gelingt?

**Aufgaben:**

1



Überlege: Was **wünschst** du dir für euer **Miteinander**?
Was brauchst du, damit es **dir gut geht**?

2



Schreibe einen **Gedanken** in das Blütenblatt.

3

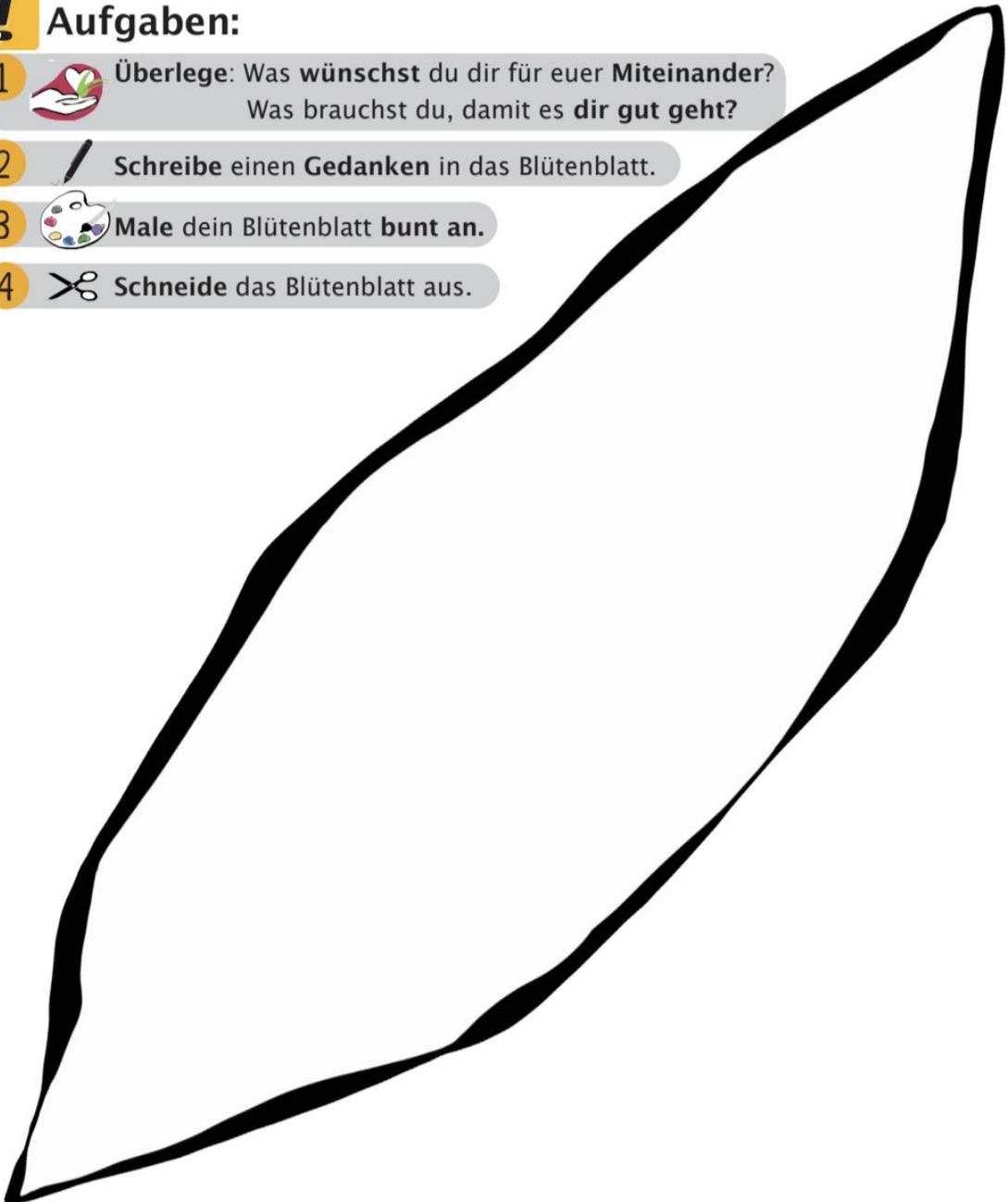


Male dein Blütenblatt **bunt an**.

4



Schneide das Blütenblatt aus.





Aufgaben und Rollen im Klassenrat

Die Themen des Klassenrats gehen alle in der Klasse an. Daher ist es wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler eine Aufgabe und Rolle übernehmen.

Vorleser Vorleserin



Ich lese die Themen aus dem Briefkasten laut vor. Ich achte darauf, dass mich alle gut verstehen können.

Moderator Moderatorin



Ich begrüße und Ich führe durch. Ich leite. Ich Sorge für. Ich beende.

Schreiber Schreiberin



Ich schreibe unsere Themen, Inhalte und Ergebnisse gut leserlich auf.

Schiedsrichter Schiedsrichterin



Ich Sorge für die Regeln einhalten.



Aufgaben und Rollen im Klassenrat

Ich habe ein Amt übernommen. Ich hänge mir das passende Schild um den Hals, so dass alle meine Rolle sehen können.



Du brauchst Schere und Halsbändchen

Vorleser Vorleserin



Moderator Moderatorin



Ich sage „Hallo“

Der Moderator/die Moderatorin

Ich begrüße die Mitschüler*innen und eröffne den Klassenrat. Ich nenne die Tagesordnung. Ich sage das Thema oder das Problem. Ich führe das Gespräch. Ich stelle Fragen. Am Ende sage ich die wichtigsten Dinge noch einmal.



Aufgaben:

- 1 Ich überlege: Was steht heute auf der Tagesordnung? Ich führe durch die Tagesordnung.
- 2 Ich bleibe sachlich und beim Thema.
- 3 Ich Sorge für die Abstimmung zum Thema.
- 4 Ich beende den Klassenrat. Und ich sage Danke.

Du brauchst: die Tagesordnung

Das ist mir wichtig: gut zuhören und fragen fair sein laut und deutlich sprechen beim Thema bleiben



Schiedsrichter Schiedsrichterin



Der Vorleser/ die Vorleserin

Ich hole die Themen aus dem Briefkasten. Ich sortiere die Themen mit dem Klassenrats-Team. Ich lese die Beschlüsse vom letzten Klassenrat vor. Ich lese die Themen für unseren Klassenrat laut vor. Themen für den nächsten Klassenrat lege ich in den Briefkasten oder unseren Ordner.

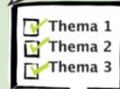


Aufgaben:

- 1 Ich kümmere mich um die Themen und Wünsche der Klasse.
- 2 Ich sortiere die Themen mit dem Team: sehr wichtig = müssen wir heute besprechen weniger wichtig = besprechen wir beim nächsten Klassenrat.
- 3 Ich lese die Beschlüsse vom letzten Klassenrat laut vor.
- 4 Ich lese die Themen laut und verständlich vor.

Du brauchst: die Themen der Klasse

Das ist mir wichtig: im Team arbeiten die Themen sortieren laut und deutlich vorlesen



Unser Ablaufplan beim Klassenrat



Uhrzeit vereinbaren.

Ämter verteilen.



Eröffnung mit positiver Runde.

Feedback letzte Woche.



Themen aus dem Briefkasten.

Diskussion.



Abstimmen.

Vorlesen der Ergebnisse.



Reflexion und Feedbackrunde.



25 Unser Klassenrats-Protokoll



Unsere Aufgabenverteilung:



Der Moderator/die Moderatorin

WER fehlt?

Der und die Beratende



Der Zeitwächter/die Zeitwächterin



Der Schiedsrichter/die Schiedsrichterin

Die letzte Vereinbarung wurde eingehalten manchmal eingehalten nicht eingehalten.



Thema Nr. 1:

Zeit:



Ergebnis:



Aufgaben:



29 Feedback zum Klassenrat



Wie zufrieden bist du mit dem Klassenrat?
Wie zufrieden ist deine Klasse? Finde es heraus!

! Aufgabe:

1 Beantworte die Fragen. Kreuze deine Antwort an.

So geht es mir bei der Frage: Kreuze an:



Ich fühle mich beim Klassenrat ...

Der Klassenrat ist mir wichtig.

Ich darf meine Meinung sagen.

30

Das Eisberg-Modell



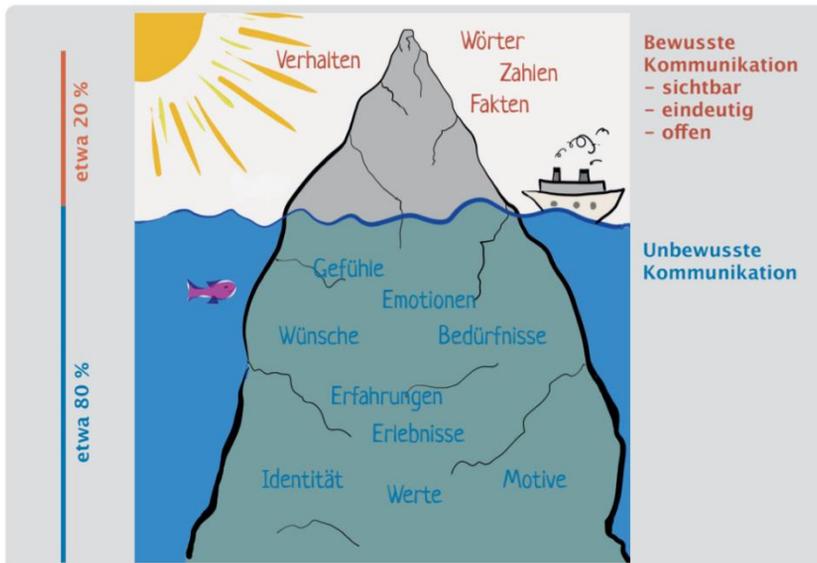
Das Eisberg-Modell beruht auf der Idee von Sigmund Freud und wurde 1974 erstmals von Floyd Ruch und Philip Zimbardo verwendet. (Quelle: <https://t1p.de/v8jiw>, 30.10.2024).

Beim Eisberg-Modell geht es um die Kommunikation unter Menschen. Die Kommunikation basiert auf einer Sach- und Beziehungsebene.

Die **Sachebene** ist für alle **klar** und **offensichtlich**. Sie macht etwa **20 %** von dem aus, was eine zwischenmenschliche Kommunikation beeinflusst.

Die anderen etwa **80 %** beruhen auf der **verborgenen Beziehungsebene**. Für das Miteinander und eine gute Kommunikation ist es sehr wichtig, auch die Beziehungsebene zu kennen.

Das **Schaubild** zum Eisberg-Modell zeigt dir, was alles zur **Sachebene** und zur **Beziehungsebene** gehört.



! Aufgaben:

- 1 Malt das Eisberg-Modell ganz **groß** auf ein Papier oder auf das Whiteboard.
- 2 Wählt einen **Konflikt** in der Klasse. Wählt eine **Person** aus, die in den Konflikt eingebunden ist. **Schreibt auf Notizzettel**, welche bewussten und unbewussten Faktoren bei der Kommunikation vorliegen.
- 3 Was fällt euch auf? **Diskutiert** darüber.